



Produktdatenblatt

Laminat

Easy Clic | Easy Clic Silent

Prüfungen	DIN/EN Norm	Easy Clic	Easy Clic Silent
Allgemeine Daten zum Produktaufbau			
Art des Belags:		Fußbodenpaneel mit Oberschicht aus spezialbehandeltem Dekorpapier	
Gesamtstärke:		ca. 7 mm	ca. 8,5 mm
Deckmaß: (Länge × Breite)		1288 x 198 mm	1288 x 198 mm
Produktaufbau:		a. Overlay b. Dekorpapier c. HDF-Trägerplatte (ca. 890 kg/m ³ ± 3%) d. Gegenzug	a. Overlay b. Dekorpapier c. HDF-Trägerplatte (ca. 890 kg/m ³ ± 3%) d. Gegenzug e. Trittschallkaschierung: 1,5 mm PUR
Technische Daten			
	Beanspruchungsklasse:	EN 13 329	23 31
			
	Abriebfestigkeit:	EN 13 329 (Anhang E)	AC3 (= IP ≥ 2.000 U)
	Stoßfestigkeit:	EN 13 329 (Anhang F)	IC 1
	Fleckenunempfindlichkeit:	EN 13 329 (EN 438-2/26)	Gruppe 1: Grad 5 Gruppe 2: Grad 5 Gruppe 3: Grad 4-5
	Lichtechtheit:	EN 13 329 (EN ISO 105)	≥ Stufe 6 nach Wollblauskala
	Brandverhalten:	EN 13 501	C _{ii} -s1 (schwer entflammbar)
	Gleitverhalten:	EN 14 041 / 13 893	DS

Technische Daten			
	Emission von Formaldehyd (E1 = 0,1 ppm):	EN 717-1	≤ 0,05 ppm
	Gehalt an Pentachlorphenol:	EN 14 041 / 14 823	< 5 ppm
	Eindruck nach konstanter Belastung:	EN 13 329 (EN 433)	keine sichtbaren Veränderungen
	Stuhlrollenbeständigkeit:	EN 13 329 (EN 425)	keine sichtbaren Veränderungen oder Schäden bei weichen, normgerechten Rollen (Typ W)
	Verhalten bei der Simulation des Verschiebens eines Möbelfußes:	EN 13 329 (EN 424)	kein sichtbarer Schaden
	Fußbodenheizung:		Geeignet für Warmwasser-Fußbodenheizung Eine elektrisch beschriebene Fußbodenheizung ist grundsätzlich geeignet, wenn diese im Estrich oder der Betonschicht eingebaut ist und somit nicht als Folienheizung auf der Betonschicht liegt. Die Heizschlangen Rohre Drähte müssen auf der gesamten Fläche ausliegen und nicht partiell vorhanden sein. Werden die Flächen nur partiell beheizt, so ist der Bodenbelag mit Bewegungsfugen (systemgebundenen Schienen) zu versehen. Die maximale Oberflächentemperatur von 29°C darf nicht überschritten werden. Handelsübliche Folienheizungen können pauschal nicht freigegeben werden. Eine Ausnahme besteht bei selbstregulierenden Heizungssystemen unter Einhaltung der Oberflächentemperatur von 29°C.
	Wärmedurchlasswiderstand mit 0,2 mm PE-Folie:	EN 12 667	0,050 (m ² K)/W 0,07 (m ² K)/W
	Wärmeleitfähigkeit:	EN 12 667	0,136 W/(m*K) 0,126 W/(m*K)
	Trittschallminderung:	DIN EN ISO 10140-3	15 dB
Allgemeine Daten zur Umwelt und Verlegung			
	Entsorgung:		Reststücke im Hausmüll entsorgbar (z.B. thermische Behandlung) Großmengen entsprechend kommunaler Bestimmungen entsorgen (z.B. Abgabe bei Wertstoffhöfen) Eine energetische Verwertung in zugelassenen Anlagen wird empfohlen.
	Anwendungsbereiche:		Der Boden ist ideal für alle trockenen Wohnbereiche sowie für gewerbliche Bereiche mit mäßiger Beanspruchung wie z.B. Hotelzimmer, Kleinbüros, Konferenzräume usw.. Dieser Boden ist nicht geeignet zur Verlegung in Feuchträumen (Bad, Sauna, usw.). Für Behandlungsräume und Arztpraxen gelten gesonderte Anforderungen.
	Voraussetzung für die Verlegung:	DIN 18 365	Die Verlegeuntergründe müssen entsprechend den allgemein anerkannten Regeln des Fachs unter Beachtung der VOB, Teil C DIN 18 365 „Bodenbelagarbeiten“ als verlegereif gelten. Der Verlegeuntergrund muss trocken (bei mineralischen Untergründen max. 2% bzw. bei Fußbodenheizung 1,8%, bei Anhydritestrich max. 0,5% bzw. bei Fußbodenheizung 0,3% Restfeuchte - gemessen mit CM-Geräten), eben, fest und sauber sein. Des Weiteren müssen Unebenheiten von 3 mm/Erstmeter und 2 mm je weiteren lfd. M. in Anlehnung an DIN 18 202, Tabelle, 3, Zeile 4, ausgeglichen werden. Die dem Produkt beiliegende Verlegeanleitung ist zu beachten.